

Aus HANDELSBLATT, 3.4.2003

Gerling-Verkauf an HDI geplatzt

rl DÜSSELDORF. Der Gerling-Konzern steht vor der Zerschlagung. Gestern teilten der defizitäre Kölner Versicherer und der Haftpflichtverband der Deutschen Industrie (HDI) mit, die Verkaufsgespräche seien gescheitert (Handelsblatt vom 13. März 2003). Auch der andere Bieter, das Konsortium A3 unter Führung der Investmentfirma Acxit, hat nach Angaben aus Verhandlungskreisen kein Interesse mehr am Gesamtkonzern. Ein Verkauf des gesamten Gerling-Konzerns wird damit immer unwahrscheinlicher.

Weder HDI noch Gerling nannten detaillierte Gründe für das Scheitern der Verhandlungen. Anteilseigner des zweitgrößten deutschen Industrieversicherers sind Rolf Gerling (65,5 %) und die Deutsche Bank (34,5 %). Für die Deutsche Bank steht nach dem Scheitern der Gespräche fest, dass sie Gerling nicht so schnell wie geplant loswird, da eine Zerschlagung nur mit Unterstützung der Eigentümer abgewickelt werden kann.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Acxit Capital Management GmbH
Marc-A. Kind
Friedrichstrasse 59
60323 Frankfurt am Main
Germany

Telefon +49 (69) 77 06 06 – 140
Telefax +49 (69) 77 07 6996
Mobile +49 (177) 678 21 28

kind@acxit.de
<http://www.acxit.de>